

Quelle:

www.lazarus.at/2022/02/01/20-jahre-alzheimer-telefon-fuer-pflegeprofis-ebenso-wertvoll-wie-fuer-pflegende-angehoerige

20 Jahre Alzheimer-Telefon: Für Pflegeprofis ebenso wertvoll wie für pflegende Angehörige



Seit 20 Jahren wenden sich Angehörige, Demenzbetroffene sowie Fachleute gleichermassen an das Beratungstelefon der Deutschen Alzheimer Gesellschaft - Selbsthilfe e.V. (DAzG).

Unter der Rufnummer **030 - 259 37 95 14** suchen bundesweit alljährlich tausende Menschen Rat zu allen Fragen rund um Alzheimer und andere Demenzformen. Das multiprofessionelle Team des Alzheimer-Telefons nimmt sich die Zeit, um die vielfältigen Fragen und Anliegen der Anrufenden individuell und kompetent zu beantworten.

Die Beratung ist kostenfrei und auf Wunsch anonym. Seit dem Start im Jahr 2002 haben die Berater*innen rund 114.000 Anfragen per Telefon und E-Mail beantwortet. Rund 80 Prozent der Ratsuchenden sind Angehörige von Menschen mit

Demenz. Anfragen von Menschen, die selbst eine Demenz-Diagnose erhalten haben oder befürchten erkrankt zu sein, machen in jedem Jahr etwa 3 Prozent der Gespräche aus. Darüber hinaus suchen auch beruflich oder ehrenamtlich in der Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz Tätige Unterstützung am Alzheimer-Telefon.

„Zu verstehen, dass die Veränderungen krankheitsbedingt sind, hilft, mit schwierigen Situationen besser zurecht zu kommen“, so Helga Schneider-Schelte, die das Alzheimer-Telefon aufgebaut hat und das Team seitdem leitet. „Angehörige sind oft rund um die Uhr in die Pflege und Betreuung eingebunden. Das ist sehr belastend. Deshalb überlegen wir gemeinsam mit den Anrufenden, welche Entlastungsmöglichkeiten für sie passend sein können.“ Zur Beratung gehört auch die Information über Anlaufstellen im näheren Umkreis der Anrufenden sowie mögliche finanzielle Unterstützung, zum Beispiel im Rahmen der Pflegeversicherung.

Das Alzheimer-Telefon wird seit seinem Start vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend finanziell unterstützt. Darüber hinaus wird das Angebot aus Spenden finanziert.

> **Kontakt:**

**Montag bis Donnerstag, 9:00 - 18:00 Uhr, Freitag
von 9:00 bis 15:00 Uhr**

030 - 259 37 95 14

Beratung auch per E-Mail möglich.